

## Asklepios Bildungsfonds

Humanmedizin



### Finanzierung des Medizinstudiums über den Asklepios Bildungsfonds

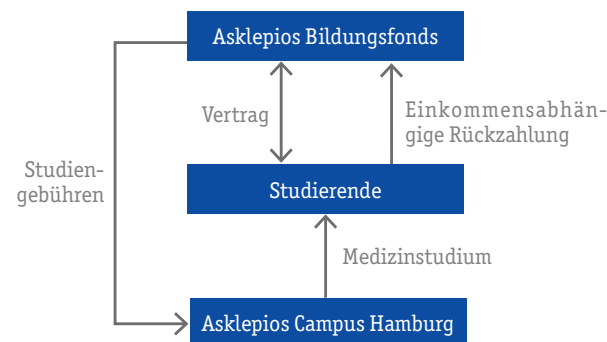
Der Asklepios Bildungsfonds bietet Studierenden des Asklepios Campus Hamburg ein flexibles und risikofreies Konzept der Studienfinanzierung an:

Studierende, die daran teilnehmen, zahlen während ihres Studiums in Hamburg keine Studiengebühren oder Zinszahlungen.

Erst nach Abschluss des Studiums leisten die Geförderten einen einkommensabhängigen Beitrag. Die Höhe der Rückzahlungen ist gekoppelt an das erzielte Einkommen und damit an die persönliche Zahlungsfähigkeit.

Diese Zahlungen ermöglichen einer nachfolgenden Studierendengeneration ebenso mit Hilfe des Asklepios Bildungsfonds ein Studium ohne Studiengebührenbelastung zu absolvieren.

Somit finanzieren die „Alten“ den „Jungen“ das Studium.



### Das Angebot im Überblick

Die Studiengebühren in Höhe von bis zu 62.400 € werden vom Asklepios Bildungsfonds übernommen. Eine Teilfinanzierung der Studiengebühren ist ebenfalls möglich.

Während des Studiums müssen keine Studiengebühren oder Zinszahlungen geleistet werden. Erst nach Abschluss erfolgen die einkommensabhängigen und flexiblen Rückzahlungen:

Die Rückzahlungen betragen 12 % des Bruttoeinkommens für maximal 12 Zahlungsjahre.

- Der Rückzahlungsbeginn ist flexibel und erfolgt erst bei Erreichen eines stabilen Mindesteinkommens von 30.000 € p.a.
- Die Rückzahlungssumme ist auf rund das Doppelte der übernommenen Studiengebühren begrenzt

Volle Flexibilität und finanzielle Absicherung für die persönliche Karriere- und Lebensplanung in der Rückzahlungsphase:

- Die Zahlungsverpflichtung entfällt in dem betreffenden Jahr und wird gestundet, sobald das jährliche Einkommen unter einen Wert von 30.000 € sinkt.
- Das Modell bietet unbegrenzte Karenzzeiten für weitere Ausbildungsschritte (z.B. Promotion) oder besondere Lebensabschnitte (z.B. Elternzeit).
- Absicherung der eigenen Zukunft bei voller Flexibilität, das persönliche Risiko einer festen Studiengebührenlast wird ausgeschlossen.

## Die Vorteile aus Sicht der Studenten

Der Asklepios Bildungsfonds bietet gegenüber einem klassischen Kredit folgende Vorteile:

- ✓ Die Zahlungen von Studiengebühren erfolgen erst nach Studienabschluss und nur bei einem Einkommen von mindestens 30.000 €.
- ✓ Die Rückzahlungen sind an das Einkommen und damit an die persönliche Zahlungsfähigkeit gekoppelt.
- ✓ Es besteht kein finanzielles Kredit- und Insolvenzrisiko.
- ✓ Solidargemeinschaft zwischen allen Asklepios-Absolventen.
- ✓ Es sind keine Sicherheiten oder Bürgschaften notwendig.
- ✓ Rückzahlungen sind zum heutigen Stand in Deutschland steuerlich absetzbar.
- ✓ Solidarbeitrag für eine nachfolgende Studierendengeneration.

## Die Motivation aus Sicht von Asklepios

Für den Asklepios Campus Hamburg ist es von hoher Bedeutung, dass die persönlichen Vermögensverhältnisse eines Interessenten keinen Einfluss auf dessen Möglichkeiten nehmen, ein Medizinstudium an der Universität zu absolvieren.

Die Studiengebühren, die von der Universität zur Sicherung der hervorragenden Studienbedingungen erhoben werden müssen, stellen jedoch für viele Studieninteressenten eine hohe Hürde dar. Das Risiko, einen Kredit mit fester Schulden- und Tilgungslast aufzunehmen, möchten viele Interessenten nicht eingehen.

Mit einem Modell, das jedem qualifizierten Studierenden, unabhängig von dem persönlichen Hintergrund, eine Finanzierung der Studiengebühren ermöglicht und nicht mit einer fixen Schuldenlast verbunden ist, können diese Bedenken genommen werden.

## Bewerbungsverfahren

Das Bewerbungsverfahren für den Asklepios Bildungsfonds ist einfach:

1. Das Auswahlverfahren der Hochschule muss erfolgreich durchlaufen sein.
2. Den Beleg über die Studienplatzzusage sowie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf & Zeugniskopien) senden Sie an [info@asklepios-bildungsfonds.de](mailto:info@asklepios-bildungsfonds.de).
3. Wir kommen auf Sie zu und vereinbaren ein persönliches Gespräch mit Ihnen. Hier werden der Fördervertrag sowie Ihr persönlicher Hintergrund diskutiert und verbleibende Fragen geklärt.
4. Bei einem für beide Seiten zufriedenstellenden Gespräch steht der Unterzeichnung des Fördervertrages nichts mehr im Wege.

## Brain Capital

Die operative Umsetzung des Asklepios Bildungsfonds wird durch die Brain Capital GmbH unterstützt. Brain Capital wurde 2005 von Mitarbeitern und Studierenden der WHU - Otto Beisheim School of Management in Vallendar, einer führenden privaten Hochschule für BWL, zur Finanzierung der Studiengebühren an der WHU gegründet.

Aufgrund des großen Erfolgs des einkommensabhängigen Finanzierungsmodells an der WHU wurde das Finanzierungsangebot auch auf andere Hochschulen ausgeweitet.

Brain Capital verfügt damit über umfangreiche Erfahrungen in der Umsetzung flexibler, einkommensabhängiger Finanzierungsmodelle. Das Verhältnis zwischen der Hochschule und der Gesellschaft ist in einem Kooperationsvertrag festgehalten.

## Fragen?

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Tel. 0261/ 450 934 – 90  
Fax 0261/ 450 934 – 99

[info@asklepios-bildungsfonds.de](mailto:info@asklepios-bildungsfonds.de)

[www.asklepios-bildungsfonds.de](http://www.asklepios-bildungsfonds.de)

Ihr Ansprechpartner ist:



Gordon Kirstätter  
[gordon.kirstaetter@braincapital.de](mailto:gordon.kirstaetter@braincapital.de)  
Studierendenberatung



SEMMELEIS UNIVERSITÄT  
MEDIZINISCHE FAKULTÄT  
ASKLEPIOS CAMPUS HAMBURG

brain  
capital